Den im Anhang beigefügten Bürgerantrag hat die Verwaltung an das Verkehrsunternehmen RVK weitergeleitet.

Im Antrag wurden folgende Punkte kritisch angesprochen:

- ▶ Die Übergangszeiten zwischen Bus (Linie 856) und Bahn in Mehlem sollten auf ca. 10 Minuten erhöht werden.
- ▶ Zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr sollte die Linie 856 zweimal pro Stunde (heute besteht ein stündliches Angebot) eingesetzt werden.
- ▶ Die angebotenen Fahrten für die Schülerbeförderung morgens Richtung Bad Godesberg und mittags Richtung Wachtberg sollten zeitlich entzerrt werden.
- ▶ Das Fahrtenangebot nach 21.00 Uhr Richtung Wachtberg wird als unzureichend angesehen.
- ▶ Mit dem Einsatz veralteter Busse kann der ÖPNV für die Bürger nicht attraktiver gemacht werden.
- ▶ Ein weiteres Ausdünnen des Fahrtenangebotes, welches zu befürchten ist, kann nicht hingenommen werden. Es wird angeregt, alle Vorschläge in einem gemeinsamen Gespräch mit der RVK, der Gemeinde Wachtberg und dem Aufgabenträger Rhein-Sieg-Kreis zu erörtern.

Die Verwaltung wird nach Rücksprache mit dem Verkehrsunternehmen RVK und der Gemeinde Wachtberg die im Antrag angesprochenen Themen im Zusammenhang mit weiteren Änderungswünschen erörtern.

Danach wird die Verwaltung den Ausschuss informieren.

Der Antragsteller, Herr J. Kijatkin, hat einen Zwischenbescheid erhalten.